

## **Elfter im Elften: KVB baut provisorische Bahnsteige auf**

Die KVB baut im Umfeld der Haltestellen "Barbarossaplatz" und "Zülpicher Platz" drei provisorische Bahnsteige für den Elften im Elften auf. Zwei weitere provisorische Bahnsteige stehen bereits und wurden während der Baumaßnahme am Barbarossaplatz im September genutzt. Erwartet wird am Elften im Elften ein sehr hohes Fahrgastaufkommen auf den Stadtbahn-Linien 12, 15, 16 und 18.

Direkt neben der Haltestelle "Zülpicher Platz" wird je Fahrtrichtung der Linien 12 und 15 ein provisorischer Bahnsteig aufgebaut. Der dritte Bahnsteig wird im Umfeld der Haltestelle "Barbarossaplatz" auf dem Salierring errichtet und von den Bahnen der Linie 16 angefahren, die vom Chlodwigplatz kommen und in Fahrtrichtung Barbarossaplatz unterwegs sind.

Die beiden bereits aufgebauten provisorischen Bahnsteige befinden sich ebenfalls im Umfeld der Haltestelle "Barbarossaplatz". Einer steht vor dem Tunnelmund der Stadtbahn am Barbarossaplatz und dient den Linien 16 und 18 in Fahrtrichtung Bonn. Der andere befindet sich auf der Pfälzer Straße für die Linie 18 in Fahrtrichtung Neumarkt. In Abstimmung mit der Stadt Köln durften sie nach den Bauarbeiten im September stehen bleiben, was zu einer erheblichen Reduzierung von Kosten führte.

Die provisorischen Bahnsteige ermöglichen, im Zusammenspiel mit den bestehenden Haltestellen, einen getrennten Ein- und Ausstieg und somit einen schnelleren Ablauf im Fahrgastwechsel. An den genannten Haltestellen sollen die Fahrgäste am jeweils erstgelegenen Bahnsteig lediglich aussteigen. Am nachfolgenden Bahnsteig ist dann der Einstieg möglich. Durch die Maßnahme sollen Drängeleien auf überfüllten Bahnsteigen vermieden und ein geregelter Bahnverkehr ermöglicht werden.

Die jeweils 50 Meter langen provisorischen Bahnsteige werden aus Holz gebaut und konnten bereits während der vergangenen Karnevalssession erprobt werden. Der Aufbau der Bahnsteige beginnt am Dienstag, 6. November. Hierfür sind Sperrungen der benötigten Fahrspuren der genannten Straßen notwendig. Die Engstellen können jedoch über die weiteren Fahrspuren umgangen werden.

Die KVB bittet die Anwohner um Verständnis für die unvermeidlich entstehenden Arbeitsgeräusche.

- STA -